

**Beitrag in der XING-Gruppe
ZUKUNFTS:FORUM – mit Kreislaufwirtschaft
zur klimabewußten Ressourceneffektivität**

verfasst von Dr. Peter Fritsch im Forum Übergreifende Themen (klimabewußte Ressource... -
01.02.2020, 15:05 - Bearbeitet

**Neue Gruppenausrichtung und neuer Gruppentitel: "ZUKUNFTS:FORUM
- mit Kreislaufwirtschaft zur klimabewußten Ressourceneffektivität"**

Sehr geehrte Gruppenmitglieder,

Ressourceneffizienz war gestern Ressourceneffektivität ist heute.

Raubbau an Natur und Boden, Artensterben, Umweltverschmutzung und nun Klimaverschlechterung in erschreckender Dimension.

Wie die regelmäßigen Besucher dieser Gruppe schon gesehen haben, hat sich der Name der Gruppe geändert. Die Grundrichtung der Plattform bleibt erhalten, die erfolgte Feinjustierung trägt der mittlerweile ins Bewusstsein der Menschen gelangten Dringlichkeit unserer erdumfassenden Probleme Rechnung.

Das zunehmend extremer ausschlagende Wetter (Unwetter, langanhaltende Trockenheit etc.) oder auch nur die immer verwirrender werdenden Wolkenbilder entgehen eigentlich Niemandem, der ein wenig bewusst seine Umwelt wahrnimmt . Sie weisen auf eine unkontrollierbare Veränderung unseres Klimas hin. Dass wir dabei sind mit Raubbau, Verschmutzung, Vergiftung und als Folge u.a. dem Artensterben unsere Welt zu zerstören, ist nichts Neues. Neben der dauerhaften Schädigung der für uns lebenswichtigen Natur sind wir dabei durch zunehmenden Ausstoß von Treibhausgasen eine Klimaveränderung zu erzeugen, aus der eine bedrohliche Lage für uns alle und eine katastrophale Zukunft für unsere Kinder und deren Nachkommen resultiert.

Überall finden sich Wegwerfprodukte, Geräte mit bewusst kurzer Lebensdauer, Gewinnmaximierung wird als höchstes Gut angestrebt, das Verbrennen von rarer werdenden nicht regenerierbaren Stoffen (Energieträger) ist Standard, es bestehen keine real existierenden echten Kreisläufe für Materialien welcher Art auch immer, eingeredetes Wirtschaftswachstum bis in die Unendlichkeit, Ausbeutung von allem, was Geld bringt, etc.etc. etc.

Genug des erhobenen Zeigefingers. Wir (alle) müssen etwas tun. Nein, wir (alle) wollen etwas tun Darum ist es naheliegend, alles was wir tun, alles was wir denken, zu hinterfragen.

So kommt für mich hierbei ganz schnell raus, daß der bisherige Titel dieser Gruppe „Ressourceneffizienz und Leichtbau“ im Grunde schon mal ein guter Anfang aber leider doch nicht zu Ende gedacht war. Klar kann man Ressourceneffizienz und auch Leichtbau fördern und praktizieren. Aber hält das auch immer dem kritischen Blick im Hinblick auf Nachhaltigkeit, Kreislauf und Klimabelastung stand? Ich denke nein.



ZUKUNFTS:FORUM

Hochrhein - Bodensee

**Beitrag in der XING-Gruppe
ZUKUNFTS:FORUM – mit Kreislaufwirtschaft
zur klimabewußten Ressourceneffektivität**

Also warum von Ressourceneffizienz hin zur klimabewussten Ressourceneffektivität?

Ressourceneffizienz ist, wenn ich z.B. für ein Produkt weniger Material benötige. Gut!

Ressourceneffektivität ist, wenn ich diesem Produkt zusätzlich auch noch ein spätestmögliches Lebensdauerende mitgeben und dann den Materialausgangszustand wieder herstellen kann (Kreislaufwirtschaft) oder meine Ressource nachwächst bzw. erneuerbar ist. Besser!

Und das ohne die Umwelt und das Klima zu belasten (also klimabewußt) Am Besten, oder??

Deshalb schlage ich vor, zum Einen das Gruppenthema zu modifizieren. Unter „Über uns“ habe ich schon einen vorsichtigen Versuch vorgenommen. Da ich aber in der hier notwendigen Ausprägung noch kein Fachmann bin, benötige ich Anregungen, Hinweise, notfalls Korrekturen und und und..

Und zum Zweiten - weg vom erhobenen Zeigefinger - mit tatsächlich schon existierenden positiven Beispielen aufzeigen, wie man in die richtige Richtung gehen kann, um unsere Zukunft zu retten und eine lebenswerte Welt zu erhalten. Natürlich gehören hier auch neue Ideen und Denkansätze hin, die hierbei helfen könnten - sei es um die Diskussion anzuregen oder um mittels Austausch und Verbreitung Eingang in die Realität finden und umgesetzt werden können.

Wir stehen meiner Meinung nach vor einer weltumspannenden Herausforderung, die jeden Menschen angeht. Hier gibt es keine Zuständigkeitsverteilung. Wollen wir unsere Welt retten, brauchen wir jeden einzelnen Menschen. Die Zeit ist reif, nein die Zeit wird knapp. Aber ich stelle mit Freude fest, dass sich viele - und das weiter zunehmend - Menschen mit dem Thema beschäftigen - gedanklich und handelnd.

Ich freue mich auf die Diskussionen, Anregungen, Kritik und natürlich tätige Ideen. Ich lerne gerne dazu. Verfeinern von Ansätzen, Weiterspinnen von Gedanken, Hinweise auf Irrtümer, Aufzeigen von Best Practice Beispielen, Benennen von und Vernetzen mit Akteuren (Regierungen, Behörden, Verbände, Unternehmen, Gruppen, Bürger,..). Alles was dazu beitragen kann, das hoffentlich gemeinsame Ziel, unseren Kindern eine lebenswerte Zukunft zu ermöglichen, ist gefragt und erwünscht. Je breiter der Kenntnisstand und je umfangreicher die Vernetzung ist, um so schneller kommen wir voran.

Wir leben in einem geschlossenen System. Grenzenloses Wachstum ist Utopie. Dauerhafte (das Gegenteil von der heute praktizierten Logik der jährlichen Zeithorizonte) wirtschaftliche Erfolge sind nur mit funktionierenden Kreisläufen aller Ressourcen denkbar. Das bedingt das Zusammenspiel aller Beteiligten unabhängig des evtl. Traditional-, Glaubens-, Branchen-, Regional- oder Sozialcharakters. Vom linearwirtschaftlichen Modell weg hin zur echten ressourcenschonenden Kreislaufwirtschaft unter maximalem Schutz der Umwelt und des Klimas sowie aller Bewohner dieses Planeten: Diese Herausforderung ist nur zu meistern, wenn alle zu gemeinschaftlich handelnden Akteuren (Bürger, Gruppen, Unternehmen, Verbände, Behörden, Regierungen,..)



**Beitrag in der XING-Gruppe
ZUKUNFTS:FORUM – mit Kreislaufwirtschaft
zur klimabewußten Ressourceneffektivität**

werden. D.h. wir reden hier von den technischen, wirtschaftlichen, finanzwirtschaftlichen, politischen und sozialen Aspekten der menschlichen Lebensbedingungen.

Das heißt wir alle sind gemeint, gemeinsam!

Ich bitte um freundliches Weiterleiten und Zitieren.

Ihr Moderator
Dr. Peter Fritsch

Link des Beitrages: <https://www.xing.com/communities/posts/neue-gruppenausrichtung-und-neuer-gruppentitel-zukunfts-forum-mit-kreislaufwirtschaft-zur-klimabewussten-1018397519>